

RhabaNews Nr.8

Rhabanus-Maurus-Gymnasium



86941 St. Ottilien, den 16. Mai 2014

☎ 08193/71500

Fax: 08193/71509

E-Mail: gymnasium@ottilien.de

Internet: www.ottilien.de



Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,
zu Beginn dieser RhabaNews möchte ich Sie auf eine Reihe von **Publikationen der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Nordrhein-Westfalen e. V.** aufmerksam machen, die wert ist beachtet zu werden. Bisher wurden in handlichen, überschaubaren, äußerst lesbaren Broschüren folgende Themen behandelt: KONSUM, HANDY, SUCHT, INTERNET, SEXUALITÄT, DIALOG, JOBS, SANKTIONEN, MOBBING, ADIPOSITAS, ESSSTÖRUNG, WEB 2.0, STRESS, KOMASAUFEN, SEXUELLE GEWALT, RECHTSEXTREMISMUS, ÜBERGRIFFE UNTER JUGENDLICHEN, TRAUER, CYBER-MOBBING. Alle weiteren Hinweise, insbesondere auch zur Bestellung finden Sie unter

<http://www.thema-jugend.de/index.php?id=21#c38>

Vergriffene Broschüren werden via Download als pdf zur Verfügung gestellt.

Bitte beachten Sie die ausführlichen Hinweise von **Frau Wagler zum Thema Fahrkarten!**

Als Anlage zu dieser RhabaNews finden Sie die Bitte, bei der Mittagsverpflegung unserer externen Schülerinnen und Schüler aus der 6. und 7. Jahrgangsstufe mitzuarbeiten. **Gerne nutze ich die Gelegenheit und danke allen Müttern, die uns in diesem Schuljahr dabei unterstützt haben. Mein besonderer Dank gilt Frau Buchner für die Koordination der Gruppe.** Ich kann nur hoffen, dass sich alle bewusst sind, was hier letztlich von allen Müttern ehrenamtlich geleistet wird. Dies ist alles andere als selbstverständlich. Ich danke deshalb **Frau Buchner** sehr, dass sie diese wichtige Aufgabe auch für das kommende Schuljahr übernehmen wird.

Sehr freuen würden wir uns, wenn Sie **das Anliegen von Herrn Maslanka**, das er weiter unten vorträgt, im Sinne der Schulfamilie **unterstützen** könnten.

Für das Schuljahr 2014/2015 wird es wieder **“Rüdi-ger”**, den hausinternen **Schulplaner** geben, den gerade das Team von Herrn Andreas Walch erstellt.

Die Bestellung erfolgt nach den Pfingstferien. Die Jahrgangsstufen 5 und 6 im Schuljahr 2014/2015 sind zur Abnahme verpflichtet, für alle anderen erfolgt die Abnahme freiwillig. Ich weise aber darauf hin, dass jede Schülerin/jeder Schüler im Besitz eines Schulplaners sein muss(!). Der Abnahmepreis wird wohl wieder 4 EURO betragen. Details dazu finden Sie weiter unten.

Wir freuen uns mit **Immanuel Sander, 7 a**, der beim Bayerischen Landesentscheid im Wettbewerb „Jugend musiziert“ beim Streichquartett mit der Bratsche den 1. Preis mit voller Punktzahl erreicht hat, mit **Olivia Müller-Stach, 6 a**, die bei demselben Wettbewerb mit ihren Kolleginnen im Streicherensemble einen 2. Preis erreicht hat. Herzlichen Glückwunsch!

Herzlichen Glückwunsch auch an **Bastian Aigner, 9 a**, einem der Erfinder unserer Vertretungsplan-App und gerade im Team mit der Erstellung eines Ottilien-Guides beschäftigt, für den Gewinn eines Platzes bei The Apple Worldwide Developers Conference (WWDC), die in der Zeit vom 2. bis 6. Juni in San Francisco stattfinden wird. Bastian wird zu berichten wissen!

<https://developer.apple.com/wwdc/>

Herzlichen Glückwunsch unseren **Basketball-Mädchen aus der 7. Jahrgangsstufe** und Ihrem Coach Josef Maslanka für einen 2. Platz im Regionalentscheid! Den entsprechenden Bericht finden Sie ebenfalls im weiteren Verlauf dieser RhabaNews.

Hinweisen möchte ich Sie auf die **Aufführungen des Musicals unseres Unterstufenchores** am 31.05. bzw. 01.06. Näheres dazu finden Sie im Verlauf dieser RhabaNews.

Das diesjährige **CO-Treffen** findet heuer am 24./25. Mai statt.

Am Mittwoch, dem 04.06., findet um 18:00 Uhr die nächste **Sitzung des Schulforums** statt, um 19:30 Uhr folgt dann die **Sitzung des Elternbeirats**.

Bitte kalkulieren Sie heute schon ein, dass das **Direktorat während der Pfingstferien** nur an den Mittwochen (11.06., 18.06.) jeweils in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr für den Parteiverkehr **geöffnet ist. Das Sekretariat bleibt während der Pfingstferien geschlossen**, wenn auch die Mitarbeiterinnen

vom 16. bis 18.06. zur Abarbeitung anfallender Verwaltungsarbeiten die Stellung halten werden.

Unsere Gedanken, vor allem auch im Gebet, sollten nach wie vor bei unseren **Abiturientinnen und Abiturienten** sein, vor allem aber auch bei unseren **Schülerinnen und Schülern der 6. Jahrgangsstufe**, denen **H. H. Bischof Dr. Konrad Zdarsa** am **06.06.2014** das Sakrament der Firmung spenden wird.

In diesem Geist verbleibt mit freundlichen Grüßen aus St. Ottilien
Ihr/Euer



Unsere Homepage erreichen Sie übrigens unter <http://gym.ottilien.de/> bzw. unter <http://ottilien.de/gymnasium>



Die Ansprechpartner/Adressen zu internen und externen Hilfen haben einen neuen Link:

<http://gym.ottilien.de/index.php/schueler/beratung-hilfe>

Den Terminkalender des Rhabanus-Maurus-Gymnasiums finden Sie im Internet unter:

<http://gym.ottilien.de/index.php/service/kalender>

| Termine (in Auswahl): | |
|-----------------------|--|
| 19.05. ff., Q 12 | Colloquium, 1. Prüfungswoche |
| 26.05. ff., Q 12 | Colloquium, 2. Prüfungswoche |
| 24./25.05. | CO-Treffen |
| 30.05. – 01.06. | Treffen neu an benediktinischen Schulen eingestellter Lehrkräfte |
| 30.05. | Hexagon Night of the Drums |
| 31.05., 19:00 Uhr | Musical „Emelie voll abgehoben“ |
| 01.06., 16:00(!) Uhr | Musical „Emelie voll abgehoben“ |
| 02. – 04.06. | Abitur Mündliche Zusatzprüfung |
| 04.06., 18:00 Uhr | Sitzung des Schulforums |
| 04.06., 19:30 Uhr | Sitzung des Elternbeirats |
| 06.06. | Firmung 6. Jahrgangsstufe – Firmspender: H. H. Bischof Dr. |

| | |
|--------------|---------------|
| | Konrad Zdarsa |
| 07. – 22.06. | Pfingstferien |

Wichtige Hinweise für alle Schüler, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln unsere Schule erreichen, und deren Eltern für das Schuljahr 2014/15

(Frau Wagler)

Jahrgangsstufen 5 – 10:

Kostenfreiheit des Schulweges besteht für Schüler der Jahrgangsstufen 5 – 10.

Diese Schüler erhalten am 2. Schultag nach den Sommerferien ihre Fahrkarten ausgehändigt und halten bitte an diesem Tag auch die nötigen Passbilder bereit, die in die entsprechenden Fahrkarten (Bus oder/und Bahn) einzukleben sind.

Alle Schüler, die Bus- und Bahn-Fahrkarten erhalten, halten bitte am 2. Schultag (17.09.2014) entsprechende Passbilder bereit.

Jahrgangsstufen 11 – 12 mit Kostenfreiheit des Schulweges

Eine **Kostenfreiheit** des Schulwegs für die Schüler der künftigen 11. und 12. Klassen besteht nur, wenn deren Familie für mindestens 3 Kinder Kindergeld bezieht (oder Anspruch auf Sozialhilfe besteht). Dies muss für August 2014 nachgewiesen werden können. Im Einzelnen gelten folgende Regelungen der Landratsämter:

Jahrgangsstufe 11:

Landratsamt Landsberg, Fürstenfeldbruck, Starnberg:

- Erfassungsbogen (im Sekretariat erhältlich) ausfüllen und bis 12. Juli 2014 wieder im Sekretariat abgeben (Passfoto nötig bei S-Bahnfahrern aus dem Landkreis FFB und STA).
- Kindergeldnachweis (für mindestens 3 Kinder) vom August 2014 direkt an das Landratsamt schicken - spätestens am 05.09.2014.

Landratsamt Aichach/Friedberg, Ostallgäu und Weilheim:

Erfassungsbogen (im Sekretariat erhältlich) und Kindergeldnachweis vom August 2014 zusammen bis 05.09.2014 an das jeweilige Landratsamt senden.

Jahrgangsstufe 12:

Landratsamt Landsberg und Landratsamt Fürstenfeldbruck:

Die Fahrkarten werden von den Schülern selbst gekauft. Die entstandenen Fahrtkosten werden vom

Landratsamt komplett erstattet; hierfür ist nach dem Abitur ein Erstattungsantrag (im Sekretariat erhältlich) zusammen mit dem Kindergeldnachweis vom August 2014 beim Landratsamt LL einzureichen.

Landratsamt Aichach/Friedberg:

Erfassungsbogen (im Sekretariat erhältlich) und Kindergeldnachweis vom August 2014 **zusammen** sobald als möglich an das Landratsamt AIC senden. Die Fahrkarten werden vom LRA AIC im Voraus erstellt und werden zu Beginn des Schuljahres im Sekretariat ausgegeben.

Landratsamt Starnberg:

- Erfassungsbogen (im Sekretariat erhältlich) ausfüllen und bis 12. Juli 2014 wieder im Sekretariat abgeben.
- Kindergeldnachweis (für mindestens 3 Kinder) vom August 2014 direkt an das Landratsamt schicken - spätestens am 05.09.2014.

Es werden nur die MVV-Karten im Voraus erstellt (diese werden zu Beginn des Schuljahres im Sekretariat ausgegeben). Die Busfahrkarten müssen selber gekauft werden; die Kosten hierfür werden im Nachhinein vom LRA komplett erstattet; der Antrag auf Fahrtkostenrückerstattung kann im Sekretariat abgeholt werden.

Landratsamt Weilheim und Landratsamt Ostallgäu:

Die Fahrkarten werden von den Schülern selbst gekauft. Die entstandenen Fahrtkosten werden vom Landratsamt komplett erstattet; hierfür ist nach dem Abitur ein Erstattungsantrag (im Sekretariat erhältlich) zusammen mit dem Kindergeldnachweis vom August 2014 beim jeweiligen Landratsamt einzureichen.

Zusätzlich weist das Landratsamt Landsberg darauf hin, dass Schülern, für die nicht rechtzeitig zum Stichtag **05.09.2014** alle Nachweise (Erfassungsbogen und richtiger Kindergeldnachweis vom August 2014) beim Landratsamt Landsberg vorliegen, keine Fahrkarte mehr ausgestellt wird. Diese Schüler müssen dann das gesamte Schuljahr 2014/15 über die Fahrkarten selber kaufen und zur Erstattung am Schuljahresende einreichen.

Jahrgangsstufen 11 -12 ohne Kostenfreiheit des Schulwegs

Schüler der Klassen 11 und 12, die die Voraussetzungen für eine Kostenfreiheit nicht erfüllen, müssen ihre Fahrkarte selber kaufen (Berechtigungsausweise zum Kauf einer Fahrkarte zum Ausbildungstarif am Bahnhof oder beim Busfahrer besorgen und im Sekretariat abstempeln lassen; MVG-Ausweise für die Selbstzahler werden im Sekretariat verlängert bzw. Neuanträge ausgegeben). Am Ende des Schul-

jahres (bis spätestens 31.10.) kann für das abgelaufene Schuljahr beim zuständigen Landratsamt ein Antrag auf Fahrtkostenrückerstattung gestellt werden. Der Antrag ist im Sekretariat der Schule oder im LRA erhältlich. Kosten, die eine Familienbelastungsgrenze von derzeit € 420,- übersteigen, werden vom LRA erstattet.

Neu ab Schuljahr 2014/15 beim Landratsamt Starnberg:

Schüler der Q 11 können im Voraus Fahrkarten vom LRA STA erhalten, wenn 420,- (entspricht der Familienbelastungsgrenze) dem LRA STA bezahlt werden und ein entsprechender Erfassungsbogen dem LRA vorgelegt wird (Nähere Auskünfte erteilt Frau Peters / LRA STA, Tel. 08151/148558)



Tu mal was für DICH!

Informationen / Einladungen / Termine der Schulpastoral ***(P. Theophil Gaus OSB)***

In zeitlicher Reihenfolge geordnet die Angebote und Veranstaltungen der nächsten Zeit mit einem „herzlich willkommen!“:

SONNTAGABENDMESSE: Nächste Abendmesse am 3. Sonntag des Monats am **18. Mai** um 19 Uhr in der Ottilienkapelle. (Keine Abendmesse im Juni, da in die Ferien fallend).

MAIANDACHT an allen Mai-Sonntagen um 20 Uhr in der Klosterkirche.

KLOSTERFÜHRUNG jeden Sonntag um 14 Uhr, Treffpunkt: Eingang zur Klosterkirche.

KAMMERKONZERT am **18. Mai** um 16.00 Uhr im Rittersaal des Exerzitenhauses: "Ein Versuch über Clara, Robert und Johannes", Klavierrecitals, Serra Tavsanli.

EINKEHRTAGE DER 8. KLASSEN: Zu den Einkehrtagen der 8 abc kommen jeweils 2 Referenten, ein Herr und eine Dame, vom „Sozialdienst Katholischer Frauen“ Landsberg, um mit der Klasse gemeinsam sowie nach Geschlechtern getrennt zu arbeiten zum Thema „Liebe, Freundschaft, Sexualität / Aufklärung“ (Zeit: 8.05 – 13 Uhr; Ort: Schulische Räume). Die Termine:

8a: 13. MAI

8b: 20. MAI

8c: 3. JUNI

KONZERT am **25. Mai** um 15.30 Uhr in der Klosterkirche: "Meine Seele dürstet nach Dir" - Geistliche Musik, Lechrain Vokal, Anna Schamberger.

CHORAL EVENSONG am **31. Mai** um 15.30 Uhr in der Klosterkirche: Chormusik mit "The Munich English Choir", Stephen Norton.

FIRMUNG der 6. Klassen am **6. Juni** um 9.00 Uhr in der Klosterkirche; nach dem Gottesdienst Empfang auf dem Kirchplatz.

"VOLL DES GEISTES" Die Pfingsttage in St. Ottilien miterleben, Geist erfahren: **6.-8. Juni** Die Gäste sind eingeladen, in diesen Tagen einzelne oder mehrere Angebote unseres Pfingstprogrammes zu besuchen. Wer gerne an mehreren Veranstaltungen in diesen Tagen teilnehmen will, kann auch nach Anmeldung die Übernachtungsmöglichkeit im Exerzitenhaus von Freitag vor Pfingsten bis Pfingstmontag nutzen und die gewünschten Mahlzeiten einnehmen. Wir beginnen am Freitag um 19.30 Uhr mit der Jugendvesper, gestaltet von Erzabt Wolfgang Öxler. Am Samstag starten wir um 08.00 Uhr mit einem Morgenlob und um 09.00 Uhr erwartet Sie eine Palette von interessanten Angeboten für Jung und Alt. Am Nachmittag bietet Erzabt Wolfgang mit P. Otto Betler gemeinsames Singen geistlicher Lieder an. Anschließend weiht V.Erzabt Wolfgang den Friedensweg um St. Ottilien ein. Gebetsausklang am Abend. Sonntags feiern wir um 09.15 Uhr eine Eucharistiefeier zum Hl. Geist mit Erzabt Wolfgang. Gemeinsames Mittagessen mit gemütlichem Zusammensein und musikalischem Ausklang. Bis Montagmittag besteht die Möglichkeit zum weiteren Gastaufenthalt in St. Ottilien.

Ausführliches Programm

<https://www.erzabtei.de/sites/default/files/exhaus/Pfingsten%202014.pdf>

Herzlich willkommen zu all unseren Veranstaltungen und Angeboten!

Sport-Projektstage

(Josef Maslanka)

Am Mittwoch, 23. und Donnerstag, 24. Juli finden für die Unterstufe (5. – einschl. 7. Klassen) zwei Sport-Projektstage statt. Die Organisation liegt in der Hand der Fachschaft Sport, die allerdings auf die Mithilfe und Unterstützung möglichst vieler aus der Schulfamilie setzt. Auch die Zusammenarbeit mit Sportvereinen und kommerziellen Anbietern wird angestrebt.

Der erste Tag steht unter dem Motto „TeamSport“: Jede Schülerin und jeder Schüler wird in einer (Klassen)mannschaft spielen. Die besten Teams werden in Turnierform ermittelt. Für die Buben steht voraussichtlich Fußball und Basketball zur Wahl, für die Mädchen Floorball und Basketball.

Am zweiten Tag stehen die Individualsportarten im Vordergrund. Jede Schülerin und jeder Schüler soll aus einem möglichst großen Angebot von Sportarten ihren/seinen Lieblingssport auswählen oder eventuell auch eine neue Sportart ausprobieren. Zur Auswahl stehen: Tennis, Tischtennis, Turnen, Akrobatik, Zirkusspiele, Reiten/Voltigieren, Tanz, Klettern, Inline-skating und vieles mehr. Weitere Vorschläge werden gerne aufgegriffen. Die einzelnen Aktivitäten sollen in Workshops (halbtags oder im 90-Minuten-Takt) organisiert und angeboten werden. Die Aktivitäten können nur zum Teil in der Schule stattfinden. Je größer das Sportangebot ist, desto mehr werden wir auch auf Veranstaltungsorte außerhalb der Schule zurückgreifen.

Als Workshop-Leiter kommen neben Lehrern vor allem auch Eltern, Abiturienten, Oberstufenschüler, Ehemalige und Freunde der Schule in Frage. Eine Qualifikation als Trainer oder Übungsleiter wäre wünschenswert.

Je größer unser Sportangebot ist, desto eher kann dieser Tag zu einem großen Erlebnis für alle werden. Falls Sie also im Rahmen unserer Sport-Projektstage mitarbeiten möchten, bitte ich Sie, sich persönlich an mich zu wenden oder sich über das Sekretariat telefonisch (08193/71500) oder per Email (gymnasium@ottilien.de) mit der Schule in Verbindung zu setzen.

Die Ludi Latini gehen weiter – mit Horaz!

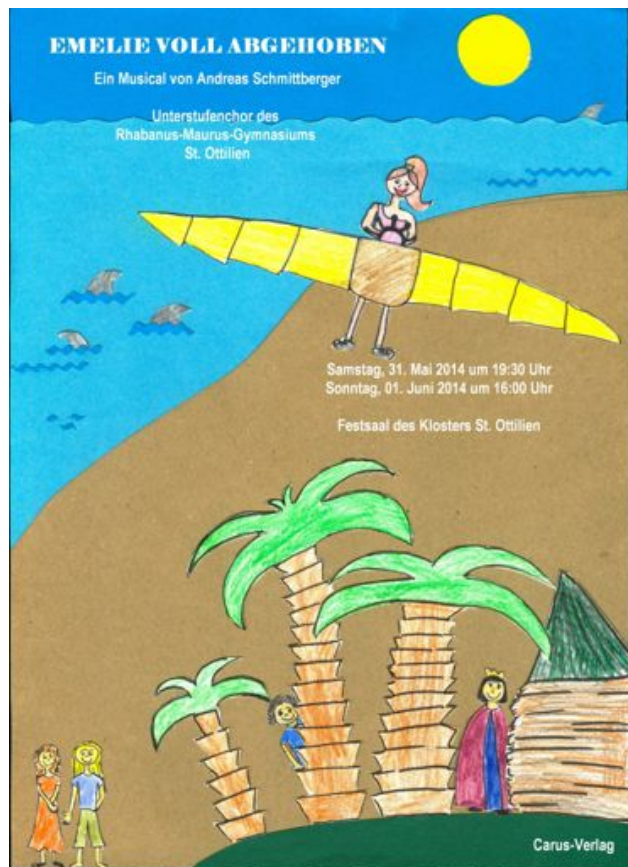
(Herr Klotz)

Das Ziel aller Bildung: Der Mensch in seiner bestmöglichen Gestalt, vollendete Menschlichkeit.

Den Griechen kommt es zu, diesen Gedanken als erste ausgesprochen zu haben, die Römer gaben ihm den Namen, der in der kultivierten Welt nie mehr unterging: *humanitas* - kostbarstes Vermächtnis des Römertums, überall dort, wo weltweit gedacht wurde und wird. Es geht um das ehrliche Ringen mit sich selbst, die Verbesserung eigener Fehler und Schwächen, die Verbindung von Mensch zu Mensch, das glückliche Leben.

Der römische Dichter Quintus Horatius Flaccus (8.12.65 - 27.11.8 v. Chr.) bringt es mit seinem weitgerichteten, restlos kaum übersetzbaren Anruf auf den Punkt: *Sapere aude!* - Wage es, weise zu sein! Und dieses wunderbare Wort wird zum Programm der Aufklärung: Ausgang des Menschen aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit. Wage es, weise zu sein! besagt in unübertrefflicher Kürze, dass man *sapiens*, klug und weise, nur durch eigenes Handeln werden kann. Und wie bei jedem anderen

schweren Werk kommt es entscheidend auf den ersten Schritt an. *Incipe!* - Wage den Anfang! Und den können Sie am **Donnerstag, den 22. Mai 2014, um 19.30 Uhr im Neuen Musiksaal des Rhabanus-Maurus-Gymnasiums in St. Ottilien** machen, wenn Stefan Klotz seinen „Lieblingsdichter“ Horaz und dessen schönste Verse und Gedanken vorstellt.



Herzliche Einladung zum Musical „Emelie voll abgehoben“
(Frau Busen, Frau Heithoff, Frau Komann, Herr Werner)

Der Unterstufenchor präsentiert wieder einmal ein Musical: zusammen mit einem kleinen Musicalorchester wird das Musical „Emelie voll abgehoben“ von Andreas Schmittberger aufgeführt.

„Die Bewohner der Insel Makana Mana Malé sind Gefangene einer vergessenen Welt. Gefährliche Mahlströme und Gewässer voller Haifische machen eine Flucht über das Meer unmöglich. Als Emelie, die Tochter des Inselkönigs Dominique, vorschlägt, eine Flugmaschine zu bauen, erntet sie nur Hohn und Spott. Ein erster Flugversuch scheitert kläglich. Doch dann findet Emelie am Strand eine verletzte Möwe und das ändert alles.....“ (Klappentext)

Die Aufführungen sind am Samstag, dem 31. Mai 2014 um 19.30 Uhr sowie am Sonntag, dem 1. Juni 2014, um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Wir laden Sie herzlich ein zu erfrischenden, witzigen Szenen mit fetziger Musik und Tanz.



Percussion Konzert in Türkenfeld
Night of the Drums
(Moritz Thalmayr, Abitur 2013)

Hexagon – was verbindet man damit? Sechseck, griechisch, Matheunterricht, Geometrie, ... alles richtig. Hexagon steht seit mittlerweile sechs Jahren jedoch auch noch für etwas anderes: Mitreißende Percussionmusik für Ohr und Auge made in Türkenfeld. **Am 30. Mai 2014** ist es wieder soweit - Hexagon Percussion trommelt um 20 Uhr zum Konzert zusammen.

Anlässlich seines 40jährigen Bestehens richtet der Musikverein Türkengeld dieses Jahr vom 28. Mai bis zum 1. Juni das alljährliche Musikfest für den Bezirk Lech-Ammersee aus. Natürlich ist Hexagon Percussion als Ensemble des Vereins mit von der Partie. Mit der „Night of the Drums“ knüpft die Gruppe an die erfolgreichen Konzerte der Vorjahre an.

Sie spielen mitreißende Interpretationen weltbekannter Hits ebenso wie kraftvolle und teilweise archaische Stücke aus der konventionellen Schlagwerkliteratur. Sie vertonen Filmmusiken - mitunter recht eigenwillig -, verzaubern durch ungewöhnliche Klänge und hypnotische Melodien. Mit komödiantischem Talent erzählen sie musikalische Geschichten, gespielt auf allerhand Alltagsgegenständen, die keinen Lachmuskel untrainiert lassen. Sie machen Rhythmus, der im wahrsten Sinne des Wortes bewegt. Ihr Spaß am Spielen springt als gute Laune erzeugender Funke auf's Publikum über. Mehr Informationen unter <http://www.hexagon-percussion.de>

Basketball-Mädchen belegen 2. Platz
„Jugend trainiert...“ – Regionalentscheid Basketball der Wettkampfklasse Mädchen IV
(Herr Maslanka)

Beim Regionalscheid, den dieses Jahr St. Ottilien auszurichten hatte, traten am 13. 03. nur zwei Teams an: Penzberg und St. Ottilien. Nach dem hohen Sieg gegen das Ammersee Gymnasium rechneten sich die Mädchen durchaus Chancen gegen die Penzberger aus. Allerdings zeigten sich die routinierteren Gäste bereits in den ersten beiden Vierteln als die klar überlegene Mannschaft. In der zweiten Halbzeit fand unser Team seinen Spielrhythmus und holte deut-

lich auf, sodass man kurzzeitig auf einen Ausgleich hoffen konnte. Gegen Ende des Spiels setzten sich die Mädchen aus Penzberg wieder klar ab und das Spiel endete 44:33 für Penzberg. Die Begegnung war für unsere Mädchen eine gute Wettkampferfahrung und es bleibt zu hoffen, dass sich das Team im nächsten Schuljahr wieder neuen Herausforderungen stellt.



Die Spielerinnen der Mannschaft waren: Maximiliane Schumann, 5b; Dana Böhm, 5c; Monika Sießmeir, 6b; Sarah Schmid, 7b; Raffaela Salbach, 7b; Melissa Kormann, 7b; Clara Irlen, 7b; Lena Hänichen, 7c; Sophie Hänichen, 7c; Esther Keil, 7c; Johanna Loeff, 7c;



Londonfahrt der Griechen 02. – 08. 04. 14

(Stefanie Happach, Julia Hempel, beide 10 b, Cornelia Renner, Marina Schamberger, beide 10 a, Sandra Sondermeier, 10 c, Sarah Zatocil, 10 b)

Nach unserer Anreise am Mittwochabend, die mit leichten Orientierungsproblemen und einem langen Anmarsch (mit Koffer) zum Hotel verbunden war, machten wir uns am ersten Morgen gestärkt auf den Weg zum **Tower of London**. Das Wetter war für englische Verhältnisse erstaunlich gut und auch die **Tower Bridge**, die wir nach den **Crown Jewels** noch besichtigten, war schön anzusehen. Hierbei mussten wir erneut feststellen, wie kompliziert es ist, sich in der Hauptstadt Großbritanniens zurechtzufinden- auch im Hinblick auf das U-Bahn Netz... Nach diesen ersten Sehenswürdigkeiten trieb uns der Hunger

ins **East End**, genauer gesagt in die **Brick Lane**, wo sich ein indisches Restaurant an das nächste reihte, nur unterbrochen von vielen Hippie-Vintage-Läden. Herr Maslanka, der uns immer wieder einige Infos zu den gerade besuchten Orten gab, empfahl uns dank Ortskenntnissen einen Bagel-Laden der unseren Hunger stillen konnte. Frisch gestärkt erkundeten wir dann noch ein Muss für jeden London-Touristen: **Convent Garden**. Danach durften wir das **Musical „The Lion King“** besuchen, welches richtig gut gemacht war und wohl bei allen einen bleibenden Eindruck hinterließ. Nach einer kurzen Nacht und einem erneut mageren Frühstück brachen wir auf zu **Shakespeares Globe**. Ein Schauspieler des Theaters führte uns herum und erzählte uns auf locker-lustige Art und Weise alles über die Geschichte und Entstehung des Theaters und das Leben Shakespeares. Außerdem wurde uns am Beispiel der kurzen Szene aus *A Midsummer Night's Dream*, die im Athener Wald spielt (beginnend mit dem unvergesslichen Zweizeiler: *“Ill met by moonlight, proud Titania – What, jealous Oberon?“*), Shakespeares Theater näher gebracht und zwei Mitschüler begeisterten uns durch ihre Schauspielkunst. Anschließend hatten wir ein wenig Auslauf und durften das erste Mal in London eine gute Stunde shoppen gehen, bevor wir die **St. Paul's Cathedral** besichtigten, von deren über 512 Stufen erreichbarer Kuppel aus wir das atemberaubende Panorama Londons genießen konnten. Dort oben war zwar für über 30 Leute etwas wenig Platz, trotzdem waren wir alle gleichzeitig imstande uns in luftiger Höhe aufzuhalten. Der nächste Morgen brachte uns das interessante Schauspiel der Wachablösung am **Buckingham Palace**. Auf dem Weg zum Wohnsitz der **Queen** kamen wir zudem ununterbrochen an Sehenswürdigkeiten wie dem **Big Ben**, **Westminster Abbey** und den **Houses of Parliament** vorbei. Aber nicht nur die **Beefeaters** (Wachpersonal mit großen schwarzen Fellmützen), sondern auch die **Oxford Street** mit ihren vielen Läden wie *Topshop*, *Primark*, *Victoria's Secret*, in denen wir uns den restlichen Tag aufhielten, konnte uns überzeugen. Den Samstagabend ließen wir mit einer Fahrt auf dem **London Eye**, von wo wir über wesentliche Teile der Stadt eine tolle Aussicht hatten, ausklingen. Unser bisheriges Glück mit dem Wetter wurde am Sonntag jäh unterbrochen, doch unsere kompetenten Reiseleiter hatten vorgesorgt, sodass wir nach dem Besuch eines Gottesdienstes mit herrlichem Chorgesang in der **Westminster Abbey** den Tag im Trockenen verbrachten - in einigen der wichtigsten Museen Londons: dem *Natural History Museum*, dem *Science Museum* und dem *Victoria & Albert Museum*. Auch bot sich noch die Gelegenheit zu **Harrods** zu gehen. Am Abend wurden wir noch zum traditionellen englischen Me-

nü „*Fish&Chips*“ eingeladen. Am letzten Tag stand das **British Museum auf dem Programm**. Obwohl sich das Schlafdefizit mittlerweile deutlich bemerkbar machte, besichtigten wir noch einige Abteilungen, wobei die griechische und ägyptische Abteilung auf großes Interesse stieß. Am Mittag und nach ausreichend erhaltener kultureller Bildung brachen wir zu Fuß auf zu einigen indischen Restaurants, für die meisten von uns eine neue und höchst interessante Erfahrung. Nachdem wir alle gestärkt waren, wollte niemand mehr ins Museum zurückkehren. Die Gruppe teilte sich also auf und ein Teil machte sich mit Frau Regelein-Merkel auf den Weg nach Hause, die anderen fuhren ein zweites Mal in die *Oxford Street*. Den letzten Abend verbrachten wir, reich an neuen Erfahrungen und müde vom vielen Marschieren, bei interessanten Gesprächen im Hotel. Am nächsten Morgen mussten wir früh unsere Zimmer räumen und brachen zu Fuß mit Koffern zur Bushaltestelle auf, an der wir noch eine knappe Stunde auf den Bus warten mussten. Dann endlich am Flughafen angekommen ging es nur noch darum, nicht das zugelassene 20kg Koffergewicht zu überschreiten. Und wenn wir in der Woche eine Sache gelernt haben, dann ist es der unzählige Male in der Tube gehörte Satz: „*Please mind the gap between the train and the platform.*“

Wir alle hatten eine unvergessliche Zeit in London und möchten allen danken, die diese Reise ermöglicht haben: Herrn Häußinger für die Genehmigung der Reise, dem Elternbeirat für die finanzielle Unterstützung, und vor allem Herrn Maslanka und Frau Regelein-Merkel für die Organisation und ihre Bemühungen mit uns.



Vertretungsplan-App

(Bastian Aigner, 9 A/Simon Zachau, Q 12)

Großen Dank an alle schon gewonnenen Fans! Mit einem iPhone, iPad, oder iPod touch kannst auch du einer werden: Einfach die neue Vertretungsplan-App für iOS 6 und 7 holen! Vorteil: Durch das innovative Design und die Push-Benachrichtigungen bekommst du die Info, die du wirklich sehen willst. Und das sogar meistens schon im Voraus!

Mehr dazu auf

<http://gym.ottilien.de/service/vertretungsplan>

oder einfach den QR Code scannen, um direkt auf <http://appstore.com/vertretungsplanrmg> zu gehen.

Danke für deine Unterstützung!



Eine Bitte der Pfleger unseres Sammeldrachens

(Stefan Heiserer Q 11, Felix Lichtenstern Q 11, Florian Rieger Q 11, Korbinian Schwab Q 11)



Fütterung jeden Donnerstag in der 1. Pause, 09:35 – 09:55 Uhr!

Wie füttert Ihr mich richtig?

| WAS IN DIE BOX DARF: | WAS NICHT IN DIE BOX DARF: |
|---|--|
| sämtliche Handys | |
| sämtliche Lasermodule | Tonerbehälter |
| sämtliche Tintenmodule | Tintentank |
| sämtliche Kopierermodule | Restabfall |
| jeweils unabhängig von Typ und Art (Original/Refill) | Abfall wie Folien, Papier, Klebestifte, Testmarker |

Redaktion: Br. Josef Götz OSB, Michael Häußinger

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **30.05.**

Nächste Ausgabe nur unter

gym.ottilien.de/index.php/schule/rhabanews

online spätestens am Fr, 06. Juni 2014

Wünschen Sie ein gedrucktes Exemplar, so erhalten Sie selbiges im Sekretariat.

Selbstverständlich können Sie die RhabaNews auch als E-Mail erhalten (Anmeldung: Im Internet über die Homepage der Schule). Die Homepage der Schule (www.gym.ottilien.de) enthält diese RhabaNews ebenfalls, dort finden Sie auch die alten RhabaNews.

Sehr geehrte Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,
wir suchen dringend für das nächste Schuljahr wieder Eltern, die die Aufsicht während des Mittagessens der Externen am Montag (Jahrgangsstufen 6 und 7) in der Zeit von 13:30 und 14:30 Uhr übernehmen. Nach den Erfahrungen aus den letzten Jahren ist die Belastung überschaubar, auch ist Ersatz gegebenenfalls möglich. Die Organisation der sich bildenden Gruppe übernimmt dankenswerterweise wieder Frau Gabriele Buchner.

Das Mittagessen selbst wird vom Tagesheim ausgegeben und in den Räumen des Tagesheimes gereicht. Die Aufgabe bestünde darin, ab 22. September 2014 an insgesamt etwa 60 externe Schülerinnen und Schüler das Essen auszuteilen und das Abtragen des Geschirrs durch die Schüler, das Wischen der Tische sowie das Kehren des Bodens zu beaufsichtigen. Kontrolle der Anwesenheit, Aufsicht und Tischgebet werden von Frau Huber-Thaler in ihrer Funktion als pädagogische Betreuerin der Unterstufe übernommen. Mit Frau Huber-Thaler ist also immer auch eine Lehrkraft anwesend. Für das Abspülen ist das Personal des Tagesheimes zuständig. Wir benötigen dazu je Montag zwei Mütter/Väter, die die genannten Aufgaben übernehmen könnten, und bitten Sie herzlich um Unterstützung, um das Mittagessen so kostengünstig wie möglich anbieten zu können. Wir richten uns bewusst an die gesamte Schulfamilie, da dies nach Meinung von Elternbeirat, Schulleitung und Arbeitsgruppe G 8 Aufgabe aller sein sollte. Nach den Erfahrungen mit der Mittagsverpflegung für die externen Schüler in diesem Schuljahr sind wir alle guter Dinge, dass das angedachte Modell wieder so funktionieren könnte. Zu einer Vorbesprechung mit Br. David und Frau Huber-Thaler treffen wir uns am Dienstag, dem 16.09.2014, 19:30 Uhr, am Ort des Geschehens, also im Speisesaal des Tagesheims.

Im Namen der gesamten Schulfamilie bitte ich Sie, sehr geehrte Eltern, um Unterstützung und darum, den unten stehenden Abschnitt entsprechend auszufüllen.

Für Ihre Unterstützung und Mitarbeit danke ich Ihnen heute schon ganz herzlich!

Mit freundlichen Grüßen verbleibt
Ihr
Michael Häußinger

Bereitschaft zur Mitarbeit (Bitte bis spätestens 28. Mai 2014 im Sekretariat abgeben)

Ich,, Mutter/Vater von

Klasse erreichbar unter Telefonnummer

und E-Mail bin bereit, im Schuljahr 2014/2015

an den folgenden Montagen (bitte eintragen z.B. 22.09.2014).....

.....
.....
.....
.....
.....

die Aufsicht beim Mittagessen in der Zeit von ca. 13:30 – 14:30 Uhr zu übernehmen.

Die Organisation der Mittagsbetreuung liegt wieder in den Händen von Frau Gabriele Buchner.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift